

**Amtsgericht Rastatt**

VOLLSTRECKUNGSGERICHT

Terminsbestimmung:

Zum Zwecke der Aufhebung der Gemeinschaft soll am

Datum	Uhrzeit	Raum	Ort
Mittwoch, 21.10.2026	09:30 Uhr	006, Sitzungssaal	Amtsgericht Rastatt, Herrenstraße 18, 76437 Rastatt

öffentlich versteigert werden:

Grundbucheintragung:

Eingetragen im Grundbuch von Bietigheim

Gemarkung	Flurstück	Wirtschaftsart u. Lage	Anschrift	m²	Blatt
Bietigheim	7266	Landwirtschaftsfläche	Zwischen zwei Eichen	937	441, BV lfd. Nr. 8

Verkehrswert:

3.000,00 €

Weitere Informationen unter www.versteigerungspool.de

Der Versteigerungsvermerk ist am 27.01.2026 in das Grundbuch eingetragen worden.

Aufforderung:

Rechte, die zur Zeit der Eintragung des Versteigerungsvermerks aus dem Grundbuch nicht ersichtlich waren, sind spätestens im Versteigerungstermin vor der Aufforderung zur Abgabe von Geboten anzumelden und, wenn der Antragsteller widerspricht, glaubhaft zu machen, widrigenfalls sie bei der Feststellung des geringsten Gebotes nicht berücksichtigt und bei der Verteilung des Versteigerungserlöses den übrigen Rechten nachgesetzt werden.

Wer ein Recht hat, das der Versteigerung des Grundstücks oder des nach § 55 ZVG mithaftenden Zubehörs entgegensteht, wird aufgefordert, vor der Erteilung des Zuschlags die Aufhebung oder einstweilige Einstellung des Verfahrens herbeizuführen, widrigenfalls für das Recht der Versteigerungserlös an die Stelle des versteigerten Gegenstandes tritt.

Hinweis:

Es ist zweckmäßig, bereits drei Wochen vor dem Termin eine genaue Berechnung der Ansprüche an Kapital, Zinsen und Kosten der Kündigung und der die Befriedigung aus dem Grundstück bezweckenden Rechtsverfolgung mit Angabe des beanspruchten Ranges schriftlich einzureichen oder zu Protokoll der Geschäftsstelle zu erklären.

Dies ist nicht mehr erforderlich, wenn bereits eine Anmeldung vorliegt und keine Änderungen eingetreten sind.

Gemäß §§ 67 - 70 ZVG kann im Versteigerungstermin für ein Gebot Sicherheit verlangt werden.

Die Sicherheit beträgt 10 % des Verkehrswertes und ist sofort zu leisten. Sicherheitsleistung durch Barzahlung ist ausgeschlossen.

Bietsicherheit kann unter anderem durch rechtzeitige Überweisung geleistet werden:

Überweisung auf folgendes Bankkonto mit den Verwendungszweck-Angaben

Empfänger: Landesoberkasse Baden-Württemberg	Bank: Baden-Württembergische Bank
IBAN: DE51 6005 0101 0008 1398 63	BIC: SOLADEST600
Verwendungszweck: 2640457001268 , Az. 1 K 14/26, AG Rastatt	

Dem Gericht muss im Termin eine Buchungsbestätigung der Landesoberkasse Baden-Württemberg vorliegen; das Risiko hierfür trägt der Einzahler.

Bietvollmachten müssen öffentlich beglaubigt sein.

Schumacher
Rechtspflegerin

1 K 14/26

Verfügung

1. Eine beglaubigte Abschrift der Terminsbestimmung vom 24.07.2026 jeweils mit Schreiben:
Teilen Sie bitte mit, ob das betroffene Grundstück verpachtet ist. Ggf. werden Sie gebeten, Name, Anschrift der Pächter sowie die Höhe des Pachtzinses mitzuteilen.

hinausgeben an:

Gemeinde Bietigheim

zustellen (EB (Post))

Verfügung: (Kasse) mit der Bitte, etwaige rückständige Ansprüche aus öffentlichen Lasten möglichst schon drei Wochen vor dem Termin zum Verfahren anzumelden.

Finanzamt Rastatt

zustellen (elektronisches EB)

Verfügung: Mitteilung nach VIII/1 Abs. 3 MiZi

Hauptzollamt Lörrach

zustellen (elektronisches EB)

Verfügung: Mitteilung nach VIII/1 Abs. 3 MiZi

**Prozessbevollmächtigte RA-Kanzlei Friedrich
Rechtsanwälte Fachanwälte
für Antragstellerin Rita Heyduk**

zustellen (elektronisches EB)

Mit Zusatz: Teilen Sie bitte mit, ob das betroffene Grundstück verpachtet ist. Ggf. werden Sie gebeten, Name, Anschrift der Pächter sowie die Höhe des Pachtzinses mitzuteilen.

Antragsgegner zu 1 Martin Volz

zustellen (Postzustellungsauftrag)

Mit Zusatz: Teilen Sie bitte mit, ob das betroffene Grundstück verpachtet ist. Ggf. werden Sie gebeten, Name, Anschrift der Pächter sowie die Höhe des Pachtzinses mitzuteilen.

Antragsgegner zu 2 Markus Volz

zustellen (Postzustellungsauftrag)

Mit Zusatz: Teilen Sie bitte mit, ob das betroffene Grundstück verpachtet ist. Ggf. werden Sie gebeten, Name, Anschrift der Pächter sowie die Höhe des Pachtzinses mitzuteilen.

2. Eine beglaubigte Abschrift der Terminsbestimmung vom 24.07.2026 hinausgeben an:

AG Rastatt -Gerichtswachtmeisterei-

formlos (elektronisch)

Verfügung: Terminsbestimmung zum Aushang mit Bestätigungsanforderung

Auszuführen am / in KW: 24.07.2026

**keine Auswertung immobilienpool.de Media GmbH
& Co KG**

formlos (elektronisch)

3. Terminsbestimmung veröffentlichen im Internet unter versteigerungspool.de sowie im Staatsanzeiger

Vermerk:

Die öffentliche Bekanntmachung der Terminsbestimmung erfolgt gemäß § 39 Abs. 2 ZVG im Gemeindeanzeiger Bietgheim

4. Schreiben an LRA Rastatt, Untere Naturschutzbehörde:
Es wird um Mitteilung gebeten, ob das Grundstück in einem Natur- oder Landschaftsschutzgebiet liegt. Mit welchen Nutzungseinschränkungen müssen zukünftige Eigentümer rechnen?

5. Wiedervorlage

weitere Wiedervorlagen:

Internetveröffentlichung am 10.08.2026

Ausschreibung Gemeindeanzeiger am 10.08.2026 Zusatz: Die Veröffentlichung muss vollständig erfolgen § 39 Abs. 2 ZVG

Mitteilung nach § 41 ZVG prüfen am 23.09.2026

Schumacher
Rechtspflegerin